

BZ-Liga: Wild Wild Lions wild, animalisch, tierisch gut - kurzum: Las Vegas

Von cb-sports

In der BZ-Liga stürmten auf der einen Seite die Joker Boys (Süssen) und auf der anderen die Wild Lions München auf die Endspielbühne zum Match ums Finale auf der Gewinnerseite.

Die Joker Boys ließen auf ihrem Weg Gambald Zottls (Edling) mit 4:0, die Promille Killer 2003 (Beckum) ebenfalls mit 4:0 und Die Wahren aus Kamp-Lintfort mit 4:2 auf der Strecke.



Alle Finalisten auf der Finalbühne. (Wo sonst?!)

Die Wild Lions aus München erlegten dagegen Sekis Darter (Wohratal) mit 4:0, stumpften den MarmorGlanz Berlin mit 4:0 ab und beim Münchner Derby gegen The Boys are back in Town waren nach dem gewonnen Teamgame mit 4:3 nur noch Löwen, aber keine Jungs mehr da.

Als es nun konkret um den Einzug ins Finale ging, kannten die Jokers Boys überhaupt keinen Spaß und bändigten die Wild Lions mit 4:0 zu zahmen Darts-Kätzchen.

Die Punkten führen Achim Kössler und Bernd Roith sowie die Doppel Achim Kössler/Bernd Roith sowie Dominik Bauer/Zeljko Kuzman ein, wobei sich beide Doppel mit 3:0 überlegen zeigten.



Für die Mullak Fighters Berlin endete das letzte Match gegen die Wahren mit 1:4, damit die Berliner auf Rang fünf wie auch die All Stars aus Augsburg, die ihr letztes Match (2:4) an die Sekis Darter



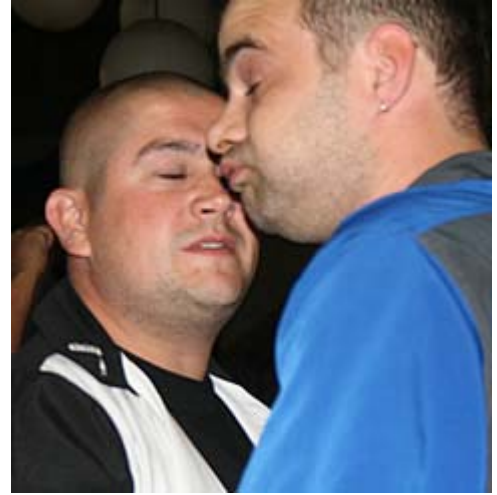
abgeben mussten.

Auf der Verliererseite fletschten die Wild Lions sodann allerdings wieder die Zähne und behielten mit 4:2 die Oberhand über Die Wahren, die sich zuvor noch mit 4:1 gegen Sekis Darter durchzusetzen verstanden.

Im Endspiel hatten die Wild Lions nur zwei gewonnene Legs mehr auf der Habenseite, allerdings auch genauso viele Setpoints mehr, ergo zwei, also forderten sie mit 4:2 beziehungsweise 13:11 von den Joker Boys das Finalmatch Numero zwei ein.

In der Entscheidung der Entscheidung machte Artur Wagner das 1:0 für die Wild Lions, Bernd Roith egalisierte das Match wiederum.

Artur Wagner/Thomas Klicker legten das 2:1 vor, die Joker Boys Ali Avcı/Bernd Roith gleichen abermals aus.



Auch wenn Wild Lion Denis Huseinovic bereits das 3:2 sicher auf der Hand hatte - drei Darts für Rest 4, aber gleich der erste landete leider in der 17 - war es Ali Avcı, der mit einem 79er Finish zum 3:2 Sieg finishte. Erstmalig die Kokers vorn.

Ausgleich durch Thomas Klocker folgte im nächsten Spiel prompt.

Und im Teamgame ... sechs sichere Matchdarts hatten die Joker Boys auf der Hand, keine Irritation, kein Stress durch den Gegner möglich, der konnte faktisch nur zusehen ...

Und was passierte nun ... der erste Joker Boy bustet mit dem ersten Pfeil!

Und der Zweite ... ebenfalls!



Die Jokers Boys - zum Schluss alles verloren, trotzdem gute

Verlierer.

Die Wild Lions, die sich längst verloren glaubten, nun plötzlich wieder mit Las Vegas auf einer Höhe und sie machten es.



Wild Lions München 2008 - Wild Lions Las Vegas 2009.



BZ-Liga 501 D.O.

01. Joker Boys

Ali Avci
Dominik Bauer
Joachim Kessler
Bernd Roith
Zeljko Kuzman
Danny Konieczny

02. Wild Lions

Denis Huseinovic
Thomas Jakob
Markus Schneider
Thomas Klocker

03. Die Wahren

Artur Wagener

Ayhan Sefer

Karsten Koch

Colin Rice

Uwe Lehnert

Mario Giorni

Carlo Sessini

Matthias Pohl

04. Sekis Darter

Alfred Potalla

Detlef Hartmann

Dieter Maus

Holger Frommann

Rolf Lemke

BZ-Liga 501 D.O.

01. Wild Lions

München

02. Joker Boys

Süssen

03. Die Wahren

Saarwellingen

04. Sekis Darter

Wohratal

05. All Stars

Augsburg

05. Mulack Fighters

Berlin

07. The Boys are back in Town

München

07. Schwarzer Rand

Ludwigshafen

09. Nordmänner

Hamburg

09. Marmor Glanz

Berlin

09. Promille Killer

Warstein

09. Garmbad Zottels

Edling

13. Undercover

Waibstadt

13. Insel

Hamburg

13. Dart Bull's

Coburg

13. Flohmarkt

Köln

In Verbindung stehende Nachrichten:

 [BZO/Bundes-Liga: DLMM-Titel Nr. 8 für Mac Leods](#) - 08-07-08 17:49

[zurück: Home](#)

Dieser Artikel wurde am 08.07.08

Von cb-sports

verfasst.